

Wie weich bzw. hart schaltet eure Automatik ?

Beitrag von „Kruemelmonster“ vom 7. Juni 2013 um 21:29

Hallo,

Melde mich endlich auch mal wieder zum Thema ,
habe in ca. 1,5 Jahren , seit mich das Probl. Quält , div. Automatik Werkstätten in Berlin und Umland mit meinen Erfahrungen und Sorgen konsultiert , auch VW Werkstatt ,
- meine Ergebnisse ... auch größere VW Werkstatt ist trotz frisch geschulter MA nach Lehrgang und gutem pers. Kontakt nicht 100% in der Lage Reperaturen im ! Getriebe auszuführen , richtig ist es , die Softwarestände können das Schaltverhalten pos. beeinflussen , Linderung schaffen , aber ??? warum hat das FZ. 8 Jahre sauber geschaltet ? , und Software unterliegt keinem Verschleiß / Alterung ?

Aus Diesen Beweggründen und Erfahrungen / Selbststudium aus dem I-Net hatte ich mich wieder mal intensiver mit dem Thema befasst , zumal das Fahrverhalten auch einen Diebstahl zwischenzeitlich als beste Wegfahrsperrfunktionierte ... schlagen , das Beifahrer Aussteigen wollten , Überholvorgänge die im Hupkonzert endeten , da auf einmal nur noch rollen möglich war ... - es mußte also doch was passieren ...

Mein T1 V6 Benz. ist seit kauf bei mir im Erstbesitz , hat mich immer zuverlässig transportiert , viel Kurzstrecke , Stadtverkehr aber auch Gelände und Hänger/ Kipper mit 3,5 to , was zum besonderen Lastverhalten wichtig sein könnte , EZ 2003 , ca. 240 Tkm , ? was nun ?

- ach ja da waren ja noch die Diversen Automatikwerkstätten oder VW ? , VW schied wg. der Kosten / Zeitwert Rechnung mit dem Angebot des Wechsels des kompletten Getriebes mit ca. 8T Eur aus , der hier so oft zitierte Schieberkasten ! könnte die Lösung bringen aber dies stieß nicht auf besondere Freude beim VW Meister , aus Erfahrung ist es meist nicht die Endlösung , bring wie Softwarestände nur zeitweilige oder lindernde Wirkung , würde mann auf Kundenrisiko aber ausführen ? - keine Lösung ...

Die Automatik Werkstätten erzählten immer gleich von den tollen Reparatursätzen und den vielen Autos mit Stern die Sie Täglich heilen würden , auf Interna zum Touareg und den Häufigsten Fehlern bei diesen Getrieben kam dann aber doch recht wenig , zur Frage auf Spezialwerkzeuge (Hubtisch ...) beim Touareg wurden die Gesichter blass , zum Abschluß beim Preis waren Sie dann doch wieder gut informiert , ca. 50 % der VW Kosten fürs Tauschgetriebe würde bei Ihnen die Rep. Kosten ...

- Keine Lösung ...

Einzig war ich nun doch immer wieder beim Schieberkasten angelangt , suchte im Netz nach Erfahrungen , auch im Porschebereich , wenig Input , lediglich mal ein kleiner link auf einen Hinweis auf einen Spezialisten für Schaltschieber , aber wie hier auch immer wieder bemängelt , unsere Besucher saugen leider nur Informationen , Ergebnisse der Rep. Versuche selten , eher statt Dank und Hinweisen auf SuFu pöbellei . schade ?

Mit diesem Hinweis unterm Arm wieder zu VW zum Schaltschieberwechsel ... , diese

unterstrichen aber wiederholt Ihre im nachhinein RICHTIGE Meinung , selten den Fehler behoben zu haben ...

- > also diese Firma im Netz ausgegraben , Adresse funktionierte noch , nach Telefonischem Kontakt Termin vereinbart und los ...

- Erstkontakt ... Sehr kompetente und freundliche Mitarbeiter , auch auf tiefgründige Fragen sofort fachlich fundierte Antworten , leider etwas bedeckt auf Details , aber verständlich , Sie arbeiten seit über 10 Jahren an Automatikgetrieben , haben sich aber auf Schaltschieber spezialisiert , haben spezielles Werkzeug , esPrüfstände und Diagnosetools entwickelt , um die Schaltschieber zu regenerieren , auch zu Optimieren ! , wenn das eigentliche Getriebe den Alterungsprozess des Schiebers schadlos überstanden hat , ist es ursprünglich meist der Schieber , aber Folgeschäden können nicht ausgeschlossen werden .. ?

Das Angebot , Termin zur Diagnose , dabei wird der Schieber im eingebauten Zustand getestet , das Öl untersucht , ein Vorbefund , verständlicherweise unter Vorbehalt ...

Da das sehr seriös erschien , Termin zur Diagnose gemacht , und was für nen Wunder ? die konnten mir meine Fehler zum Schaltverhalten erklären , ohne das ich Ihnen diese vorher beschrieben hatte ... , Sie erklärten mir die verminderten Druckverhältnisse durch Alterung , und ein zeitweise hängendes Modulationsventiel , zum entsprechenden Gang zuständig ... , -> die haben sich in der ca. 1 Stunde mit meinem Getriebe unterhalten , wie ein Erfahrener Arzt und nicht wie die Teilewechsler, die Täglich Taxis wieder zum Rollen bringen ... , ja, den Stern bearbeiten Sie wohl auch , aber wohl gern auch VW ... unser angeblich so Seltenes Getriebe ist in ähnlicher Bauweise wohl auch in anderen FZ verbaut

Als Ursache erklärten Sie mir Fertigungstoleranzen die dann im Alter mit Verschleiß Fehler hervorheben , dieser Verschleiß ist sowohl an Bremsen und Kupplungen im eigentlichen Getriebe , als auch im Schieberkasten selbst zu suchen , Bedingt durch Materialalterung und Verschleiß sind dann Toleranzen nicht mehr einzuhalten ...

Da kam die nächste Erkenntnis und Bestätigung , wenn eine VW Werkstatt einen neuen Schieberkasten einbaut , ist es nicht möglich auf die Toleranzen und Alterung im Getriebe einzugehen , dies kann auch kein Softwareupdate , Sie passen den regenerierten / modifizierten Schaltschieber an das gebrauchte Getriebe drucktechnisch an , nur so ist es möglich den Verschleiß auszugleichen . Dieses Spezielle Wissen und die Meßgeräte hat aber niemand in der VW Werkstatt , daher die Bestätigung , bei VW am besten das Getriebe komplett zu tauschen , nur so ist der Schieber auf das Getriebe angepasst , Schieberkasten aus dem Ersatzteillager bringt auch nix ... , also eine Ehrliche Antwort aus der VW Werkstatt , wären da nicht die Kosten für das 10 Jahre alte Auto ...

Entscheidung und somit neuer Termin zum Wechsel mit mechanischem Anpassen des Schieberkastens ... Kostenrahmen klären ... , da selber basteln jetzt deutlich zwecklos erscheint

Der OP Termin , Vorangeschlagene Dauer ca. 3-5 Stunden , Kosten ca. 1500 Eur + /- , abhängig der Ölmenge , ob der /die Kabelbäume mit gewechselt werden müssen, OK

FZ früh abgegeben , warten sei sinnlos , zuschauen unmöglich , da verständlicherweise unerwünscht , aber ich hatte mir frei genommen und wanderte um das Werksgelände um doch was zu erspähen ... , tatsache , da es warm war , war das Rolltor auf der Rückseite offen , permanentes Klappern am Fz . Druckluftgeräusche ? ...

Ergebniss , nach gut 4 ! Stunden bewegte sich mein Auto wieder aus der Halle ,ich zum Eingang gehastet , da der MA , " ach Sie sind ja auch noch da ? , haben Sie etwa doch gewartet ? " er bot ausnahmsweise an , die nun bevorstehende Adaptierungs - und Einmeßfahrt zu begleiten ... aber aus Versicherungstechnischen Gründen und ach ja , da war ja noch nen PC auf dem Sitz ... nun gut , dann mal mit ...

- Was soll ich sagen ein Traum , vom ersten Meter an war meinem Touareg wieder ein Schaltkomfort gegeben , wie ich ihn nur zu Neuzeiten kannte , der MA bemerkte aber , das Feintuning kommt noch , er brauche einige Getriebewerte unter Last , im realen Fahrbetrieb ... , aber das erste Setup aus Erfahrung sei schon gut gelungen

- Wieder auf dem Gelände , " -Bitte Aussteigen , ich führe nun noch abschließende Arbeiten aus ...

- Nach ca. einer weiteren Stunde war er nun endlich fertig .

Rechnungslegung ohne Überraschungen , mit Frage auf Beleg der Diagnose , wg. möglicher Verrechnung ... , habe ich aber zu deren Erstaunen abgelehnt , das erste mal das ich Die habe staunen gesehen, meine Begründung , Sie haben sich wirklich den gesamten Tag mit dem Fz. beschäftigt , deutlich länger als vorhergesagt , haben mir zumindest einen kleinen Einblick in Ihr erstaunliches Wissen , erhalten aus jahrelanger Erfahrung gegeben , die Arbeitszeit war vorher fest kalkuliert , wurde deutlich überschritten , ohne Aufpreis wg. fadenscheinlicher Sonderaufwendungen ...

Ergebniss

Ich liebe mein Auto wieder wie am ersten Tag , auch wenn er ein alter Herr ist , da hängen so viele Erinnerungen drann , mit hilfe einer Spezialwerkstatt konnte das Getriebe Kostengünstig wiederbelebt werden , es schalte wieder seidenweich , ? Langzeiterfahrungen fehlen aber nun noch , die kommen später ...

Fazit

Der Schieberkasten ist ein hohkomplexes Teil , das mechanisch auf das Getriebe angepasst werden sollte , in Ausnahmen hilft ein Wechsel , wenn wie bei mir , der Rest OK , dann aber nur durch ne Spezialwerkstatt und leider nicht im Selbstversuch , einfaches tauschen bei den Laufleistungen unserer T1 ist rausgeschmissenes Geld .

Daher auch hier noch mal DANK an den VW Meister für seine ehrliche Meinung zum Fehler und seinen möglichkeiten mit seinen Mitteln ...

Ich schreibe hier bewusst keine Namen oder Firmenadressen , es ist viel mehr ein Erfahrungsbericht zu meinem Fehler zum Schaltverhalten , viele kennen mich sicher auch noch pers. bin leider aus beruflichen Gründen seit längerem weniger am schreiben , aber wollte einigen anderen Leidgenossen ev. Ratschläge zur Beurteilung des Fehlerbildes geben . Habe nun schon genug geschrieben .

Grüße aus Berlin vom Kruemelmonstter 🤖